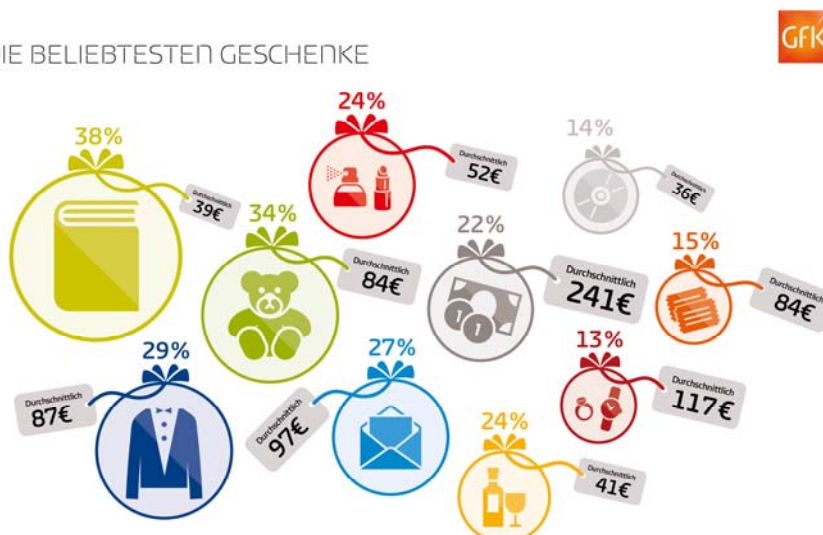


Hochwertige Geschenke: Eine Milliarde für Uhren und Schmuck

Köln, 8. Dezember 2016

Das Weihnachtsgeschäft ist bei den deutschen Juwelieren, Schmuck- und Uhrenfachgeschäften überwiegend gut angelaufen. Dieses Zwischenfazit zieht der **BVJ Handelsverband Juweliere** vor dem dritten Adventswochenende. „Die Frequenz in den Geschäften nimmt zu“, so **BVJ-Präsident Stephan Lindner**. „Der durchschnittliche Kassenschein ist ebenfalls spürbar gestiegen. Das bekräftigt uns in der Prognose auf ein gutes Weihnachtsgeschäft.“ Der stationäre Handel ist beim geplanten Einkaufsort für Geschenke wieder auf dem Vormarsch. Der Anteil der Bevölkerung, die Schmuck und Uhren auch online kaufen wollen, sinkt laut einer aktuellen GfK-Umfrage* wieder (minus 5 Prozentpunkte auf 26 %). Drei Viertel der Kunden bevorzugen das stationäre Geschäft. **Lindner**: „Unsere Produkte sind Emotion, unsere Läden ein Erlebnis und der Kauf von Uhren und Schmuck ist höchst persönlich. Beim Geschenkekauf in unserer Branche ist für den Kunden das Einkaufserlebnis im Ladengeschäft mit individueller Beratung nach wie vor erste Wahl.“

DIE BELIEBTESTEN GESCHENKE



Preisschildgröße entspricht dem Durchschnittspreis.
Größe der Kreskugel entspricht Anteil der Personen, die diese Geschenke kaufen wollen.
Quelle: Umfrage im GfK-Individuellpanel unter 4.530 Personen (14.-15. Jahrgang) im Zeitraum 25.10.-06.11.2016

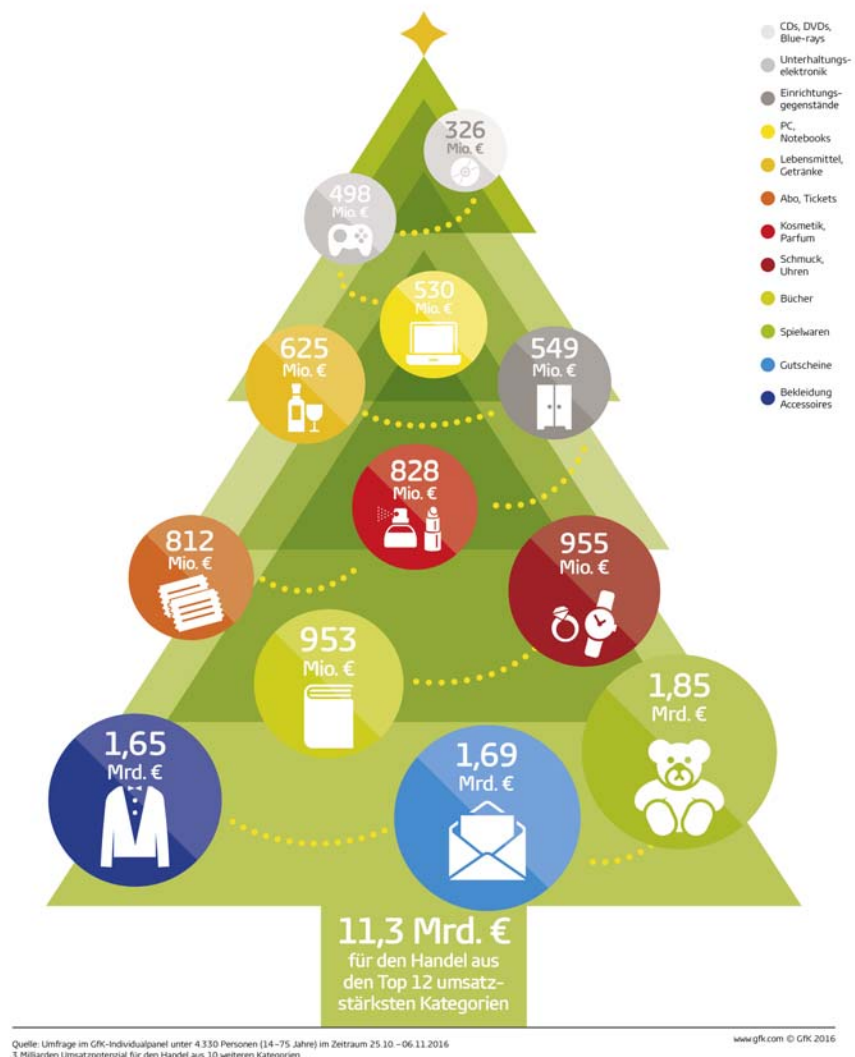
Jeder 8. verschenkt Uhren oder Schmuck (Grafik: GfK)

Das Budget für Weihnachtsgeschenke bleibt laut der GfK-Umfrage auf hohem Niveau. Verbraucher geben demnach in diesem Jahr deutlich mehr Geld für Schmuck und Uhren aus: Die Produkte der Branche stehen bei jedem achten Verbraucher auf der Geschenkeliste, so die GfK. Die Käufer sind jedoch bereit, in diesem Jahr durchschnittlich 117 Euro für Produkte dieser Art auszugeben. Das sind 27 Euro mehr als im letzten Jahr. Für die Juweliere, Schmuck- und Uhren-Fachgeschäfte steigt das Umsatzpotenzial allein für Weihnachtsgeschenke damit laut GfK um 25,2 % gegenüber Vorjahr und erreicht mit 955 Millionen Euro fast die Milliardenengrenze.

PRESEMITTEILUNG



BESCHERUNG FÜR DEN HANDEL



Uhren und Schmuck im Geschenketrend: Über 25 % Zuwachs gegenüber dem Vorjahr (Grafik: GfK)

* Quelle: Umfrage im GfK-Individualpanel unter 4.330 Personen (14-75 Jahre) im Zeitraum 25.10.-06.11.2016 www.gfk.com/de

Der **Bundesverband der Juweliere, Schmuck- und Uhrenfachgeschäfte e.V. (BVJ)** ist die berufspolitische und fachliche Interessenvertretung des Fachhandels der Branche in Deutschland. Der Verband vertritt die Interessen von über 9.000 Einzelhandelsunternehmen. Der BVJ gehört zum Fachbereich Technik der Einzelhandelsorganisation und ist dem Handelsverband Deutschland (HDE) angeschlossen.

Weitere Informationen bei:

**Bundesverband der Juweliere,
Schmuck- und Uhrenfachgeschäfte e.V. (BVJ)**

Joachim Dünkemann (Geschäftsführer)

Tel. 02 21 / 2 71 66 – 0

bvj@einzelhandel.de